

Erste Erkundungsbohrungen für den Ausbau der Erftbahn

Es kann lauter werden!

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Erftbahn soll in den kommenden Jahren zur S-Bahn ausgebaut und elektrifiziert werden. Damit soll der Nahverkehr zwischen der Rhein-Erft-Region und Köln schneller und komfortabler werden. Für die Planungen des Ausbaus sind erste Grundlagenuntersuchungen entlang der Strecke notwendig.

In der Zeit vom 16. Oktober bis 26. Oktober 2018 finden deshalb im Abschnitt von Horrem bis Bedburg Baugrunduntersuchungen auch in der Nacht statt. Es handelt sich um sogenannte Schürfe, Kleinbohrungen und Rammsondierungen, die mit kleineren Geräten im Gleisbereich abschnittsweise durchgeführt werden. Dabei kann es in Ihrem Bereich in ein bis zwei Nächten zu Lärmbelästigungen kommen. Die Untersuchungen lassen sich in diesen Streckenabschnitten aus Sicherheitsgründen nur durchführen, wenn der Zugverkehr ruht. Deshalb sind die Nachtarbeiten leider unvermeidbar. Die notwendigen Genehmigungen des Rhein-Erft-Kreises sind beantragt.

Für die entstehenden Unannehmlichkeiten möchten wir uns bereits im Vorfeld entschuldigen und hoffen auf Ihr Verständnis. Während der Bauzeit erreichen Sie bei Bedarf die zuständigen Bauleiter vor Ort.

Für den Bereich

- Bedburg bis Bergheim-Zieverich unter der Telefonnummer 0177 – 9330317
- Bergheim bis Kerpen-Horrem unter der Telefonnummer 0176 – 45210751

Anwohner können in den Nächten, in denen in ihrem direkten Streckenbereich Lärmbelästigungen entstehen, eine Hotelübernachtung in Anspruch nehmen. Wenden Sie sich hierzu bitte tagsüber an folgende Telefonnummer 0221-141-71762.

Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie unter www.bauprojekte.deutschebahn.com/p/koeln-s-11-stammstrecke.

Fragen und Hinweise können Sie an die folgende E-Mail-Adresse richten: s11@deutschebahn.com

Ihre Deutsche Bahn
Köln, Oktober 2018